

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenhorn
am Montag, dem 31.05.2010, 19.30 Uhr, in Hohenhorn (Gemeindehaus, Am
Ebersoll 2) - Nr. 3/2010, wi

Anwesend: **Bürgermeister Hans-Jürgen Meinert**
1. stellv. Bürgermeister Ralf Landwehr
2. stellv. Bürgermeister Heinz Schlottau
Gemeindevertreter Alexander Haß
Gemeindevertreter Adolf Heidelmann
Gemeindevertreter Thomas Ludolphi
Gemeindevertreter Hauke Peters
Gemeindevertreter Jörn Schulz
Gemeindevertreter Marco Ziel

Es fehlt: keiner

Außerdem: Herr Jacob vom Amt Hohe Elbgeest, zugleich als Protokollführer

Zu TOP 1. Eröffnung der Sitzung und Genehmigung der Tagesordnung für den öffentlichen Teil

Bürgermeister Meinert eröffnet die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass

- a) die Mitglieder der Gemeindevertretung durch schriftliche Einladung vom 19. Mai 2010 ordnungsgemäß eingeladen worden sind,
- b) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind,
- c) die Gemeindevertretung beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Gemeindevertreter anwesend ist.

Bürgermeister Meinert bittet darum, die Tagesordnung wie folgt zu ändern bzw. zu ergänzen.

Die Tagesordnungspunkte 9 und 11 sollten zusammengefasst zu einem Tagesordnungspunkt „*Aufpflasterungen zur Verkehrsberuhigung/Innerörtliche Verkehrsberuhigung*“ beraten werden.

Als neuer TOP 11 sollte der Punkt „*Festlegung des Standortes des Unterstandes für die Außenaktivitäten am Gemeindezentrum*“ eingefügt werden.

Unter TOP 13 sollte der Punkt „*Mietgesuch der Wasserinteressentenschaft*“

Hohenhorn“ und unter Punkt 14 „*Stellungnahme der Gemeinde Hohenhorn zum Bebauungsplan Nr. 15b der Gemeinde Escheburg*“ eingefügt werden. Alle nachfolgenden Punkte verschieben sich entsprechend.

Widerspruch gegen die Ergänzung der Tagesordnung erhebt sich nicht.
Die Tagesordnung lautet somit wie folgt:

Tagesordnung

öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Genehmigung der Tagesordnung für den öffentlichen Teil
2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 22.03.2010
3. Bürgerfragestunde
4. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 22.03.2010 - Nr. 2/2010
5. 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Hohenhorn
6. Beteiligung an der Kindertagespflegefinanzierung
hier: Vertragsabschluss mit dem Kreis Herzogtum Lauenburg
7. Einrichtung eines Newsletters für die Gemeinde
8. Parkplatzgestaltung am Gemeindehaus
9. Aufpflasterungen zur Verkehrsberuhigung/Innerörtliche Verkehrsberuhigung
10. Gestaltungsfragen zum Endausbau der Erschließungsstraße Am Ebersoll
11. Festlegung des Standortes des Unterstandes für die Außenaktivitäten am Gemeindezentrum
12. Beseitigung der Straßenschäden im Gemeindegebiet
13. Mietgesuch der Wasserinteressentenschaft Hohenhorn
14. Stellungnahme der Gemeinde Hohenhorn zum Bebauungsplan Nr. 15.1 der Gemeinde Escheburg
15. Mitteilungen und Anfragen

nichtöffentlicher Teil

16. Eröffnung der Sitzung und Genehmigung der Tagesordnung für den nichtöffentlichen Teil
17. Genehmigung des Protokolls der nichtöffentlichen Sitzung vom 22.03.2010 - Nr. 2/2010
18. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
19. Gerichtsverfahren gegen Firma Räth
20. Mitteilungen und Anfragen

Zu TOP 2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 22.03.2010

Bürgermeister Meinert gibt die zu dem Tagesordnungspunkt 20 gefassten Beschlüsse bekannt.

Zu TOP 3. Bürgerfragestunde

1. Es wird angefragt, ob es einen neuen Sachstand hinsichtlich der Bereitstellung von Krippenplätzen gibt.

Bürgermeister Meinert teilt hierzu mit, dass dieses zum Teil auf der Tagesordnung zur heutigen Sitzung unter dem Punkt „Beteiligung an der Kindertagespflegefinanzierung“ behandelt wird. Darüber hinaus seien die Verhandlungen mit der Gemeinde Dassendorf deutlich vorangekommen. Noch in dieser Woche werde auch ein Treffen mit der Kirchengemeinde Dassendorf stattfinden, um weitere Möglichkeiten für Krippenplätze zu erörtern.

2. Herr Jürgensen teilt mit, dass ihm gerne Berichte aus der Gemeinde Hohenhorn über den Bürgermeister für die Internetnetseite der Gemeinde zugeleitet werden können.
3. Es wird angefragt, ob das Baumtor in nächster Zeit vervollständigt werde. Bürgermeister Meinert teilt mit, dass inzwischen die geprüfte Statik dem Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr übersandt worden ist. Ein Angebot für eine Verstärkung der Fundamente und Holzrahmenkonstruktion wurde angefordert.

Zu TOP 4. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 22.03.2010 - Nr. 2/2010

Gemeindevertreter Peters bittet, die Niederschrift zu TOP 13 dahingehend zu ergänzen, dass nach seinen Ausführungen der geplante Rücklagenbestand zum 31.12.2010 so wie in der Vorlage ausgewiesen nicht stimmt.

Weitere Einwendungen gegen das den Gemeindevertretern zwischenzeitlich übersandte Protokoll über die öffentliche Sitzung vom 22.03.2010 - Nr. 2/2010 werden nicht erhoben. Das Protokoll ist damit mit der genannten Änderung genehmigt.

Zu TOP 5. 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Hohenhorn

Gemeindevertreter Peters beantragt, die in der Hauptsatzung festgeschriebene Aushangfrist auf 14 Tage zu ändern.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die der Original-Niederschrift beigelegte 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung.

Der von Gemeindevertreter Peters zu diesem Tagesordnungspunkt gestellte Antrag ist bis zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung zu prüfen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	9	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 6. Beteiligung an der Kindertagespflegefinanzierung hier: Vertragsabschluss mit dem Kreis Herzogtum Lauenburg

Gemeindevertreter Landwehr bittet um Prüfung, welche Tagesmütter im Bereich Hohenhorn, Dassendorf, Brunstorf zur Verfügung stehen und bittet, dieses bis zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung mitzuteilen.

Beschluss 28/2010:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenhorn beschließt, dem Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen der Gemeinde Hohenhorn und dem Kreis Herzogtum Lauenburg über die gemeinsame Neufinanzierung der Kindertagespflege zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

9	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 7. Einrichtung eines Newsletters für die Gemeinde

Herr Olaf Timmann hat der Gemeinde angeboten, einen Newsletter für die Gemeinde Hohenhorn zu erstellen und zu verteilen. Das von ihm hierfür entwickelte Konzept wird eingehend erläutert.

Beschluss 29/2010:

Die Gemeindevertretung beschließt, einen Newsletter durch Herrn Olaf Timmann für die Gemeinde Hohenhorn in Abstimmung mit dem Bürgermeister erstellen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

9	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 8. Parkplatzgestaltung am Gemeindehaus

Die Neugestaltung der Parkplätze am Gemeindehaus wird aufgrund einer allen Gemeindevertretern vorliegenden Handskizze erläutert. Es besteht Übereinstimmung in der Gemeindevertretung, den Bürgermeister zu bitten, die Kosten für die skizzierte Umgestaltung der Parkplätze zu ermitteln und der Gemeindevertretung bis zur nächsten Sitzung vorzulegen.

Zu TOP 9. Aufpflasterungen zur Verkehrsberuhigung/Innerörtliche Verkehrsberuhigung

Beschluss 31/2010:

Die Gemeindevertretung beschließt, im Bereich Krumme Allee sowie im Mühlen-

stückenweg versuchsweise 3 Poller zu setzen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	7	Ja-Stimmen
	1	Nein-Stimmen
	1	Stimmenthaltung

Zu TOP 10. Gestaltungsfragen zum Endausbau der Erschließungsstraße Am Ebersoll

Beschluss 32/2010:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Endausbau der Straße Am Ebersoll wie folgt vorzunehmen.

1. Die Straßenflächen sind in rotem Pflaster auszuführen.
2. Der Einmündungsbereich Am Ebersoll/Krumme Allee/Mühlenstückenweg ist in Poligonalpflaster auszuführen. In der Kreismitte im Wendebereich wird ebenfalls eine Fläche von ca. 3 m Durchmesser in Poligonalpflaster ausgeführt.
3. Die Parkbereiche sind mit schwarzem Pflaster auszubilden.
4. Der Fußweg von der Wendeanlage zum Mühlenstückenweg bleibt in seiner jetzigen Form bestehen.
5. Die Pflastersteine sind ohne Fase auszuführen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	9	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 11. Festlegung des Standortes des Unterstandes für die Außenaktivitäten am Gemeindezentrum

Beschluss 33/2010:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Unterstand in einer Entfernung von etwa 10 m südlich des Knicks und ca. 25 m von der Westecke des Gemeindehauses zu errichten. Die offene Seite des Unterstandes ist nach Süden auszubilden.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	9	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltung

Zu TOP 12. Beseitigung der Straßenschäden im Gemeindegebiet

Beschluss 34/2010:

Die Gemeindevertretung beschließt, beim Innenministerium einen Antrag auf

Bezuschussung für die Sanierung der Straßenschäden aufgrund der starken Frostperiode gemäß Kostenschätzung durch das Ingenieurbüro zu beantragen.

Die Gemeindevertretung beschließt, unabhängig vom Zuschuss des Innenministeriums die Straßensanierungsarbeiten in Höhe von rd. 9.500 EUR durchführen zu lassen. Wenn bis Ende Juni 2010 keine gemeinsame Ausschreibung durch das Amt erfolgt ist, soll für die Gemeinde Hohenhorn eine separate Ausschreibung durchgeführt werden. Diese separate Ausschreibung wäre bis zum 31.07.2010 durchzuführen. Darüber hinaus sollten die schadhaften Banketten zusätzlich zu den Straßensanierungsarbeiten repariert werden.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag nach erfolgter Ausschreibung an den wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	9	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 13. Mietgesuch der Wasserinteressentenschaft Hohenhorn

Bürgermeister Meinert übergibt die Verhandlungsleitung zu diesem Tagesordnungspunkt an 2. stellvertretenden Bürgermeister, Herrn Schlottau.

Herr Schlottau teilt mit, dass die Wasserinteressentenschaft Hohenhorn an die Gemeinde mit der Bitte herangetreten sei, ihr das Kühlhaus zu einer Jahresmiete von 100,00 EUR zu vermieten.

Beschluss 35/2010:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Wasserinteressentenschaft Hohenhorn das Kühlhaus zum angebotenen Mietpreis in Höhe von 100,00 EUR pro Jahr zu vermieten.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	1	Ja-Stimmen
	4	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Anmerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren Bürgermeister Meinert und die Gemeindevertreter Landwehr, Peters und Ziel von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie haben weder an der Beratung noch an der Abstimmung teilgenommen.

Zu TOP 14. Stellungnahme der Gemeinde Hohenhorn zum Bebauungsplan Nr. 15.1 der Gemeinde Escheburg

Beschluss 36/2010:

Die Gemeindevertretung nimmt die Planungen der Gemeinde Escheburg zum Bebauungsplan Nr. 15.1 zur Kenntnis.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	9	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 15. Mitteilungen und Anfragen

1. Gemeindevertreter Heidelmann fragt an, wie mit den Straßenschäden, die durch den Anschluss an den Abwasserkanal entstanden sind, weiter verfahren werden soll.
Bürgermeister Meinert wird diese Sache klären.
2. Gemeindevertreter Landwehr teilt mit, dass er von einem Bauwilligen über die Möglichkeiten von Abweichungen vom B-Plan angesprochen worden sei. Er habe diesem Bauwilligen gegenüber erläutert, welche Abweichungen, die in der Vergangenheit von der Gemeindevertretung beschlossen worden sind, denkbar wären. Bei einer weiteren Rücksprache des Bauherrn mit der Bauaufsicht habe diese ihm mitgeteilt, dass die gewünschte Zweigeschossigkeit - auch wenn vom Gemeinderat beschlossen - nicht genehmigungsfähig sei. Er bittet um Mitteilung, aus welchem Grunde die Ablehnungen der Bauaufsicht der Gemeindevertretung nicht mitgeteilt worden sind.
3. Gemeindevertreter Ziel bittet den Bürgermeister, bei den weiteren Abstimmungsgesprächen zum Baumgatter auf eine weiß-rote Farbgebung mittels Folien zu bestehen.
4. Gemeindevertreter Peters bittet darum, in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung die Beschlussfassung über die Wegebezeichnungen mit aufzunehmen.
5. Gemeindevertreter Haß teilt mit, dass sich der Jugend- und Kulturausschuss gegen eine Verlegung des Sportplatzes ausgesprochen habe. Darüber hinaus habe sich der Ausschuss mit Trimmgeräten befasst, die aufgrund einer großzügigen Spende angeschafft werden sollen. Dabei wurde festgestellt, dass die Kosten für derartige Geräte die Spende doch erheblich übersteigen. Insofern sollte der Bürgermeister in seinen nächsten Rundbrief zu weiteren Spenden aufrufen.
6. Es wird mitgeteilt, dass an der Bankette Richtung Fahrendorf die Rasengittersteine teilweise abgesackt sind.
Bürgermeister Meinert teilt mit, dass die Absackungen noch in einem vertretbaren Rahmen sind.
7. Gemeindevertreter Ludolphi regt an, die Pflanzfläche im Dreieck vor der Kirche vollständig mit Rasen abzusäen, da andere Pflanzen dort nicht gedeihen.
8. Gemeindevertreter Landwehr teilt mit, dass er in der Finanzausschusssitzung vor einigen Wochen darum gebeten habe, die Mehrkosten in Höhe von rd. 140.000 EUR für den Neubau des Gemeindehauses näher zu erläutern. Bis zum heutigen Tage liege allerdings eine Antwort nicht vor.
9. Bürgermeister Meinert teilt mit, dass nach der neuesten Steuerschätzung mit deutlich sinkenden Steuereinnahmen seitens der Gemeinden gerechnet werden müsse. Erst im Jahre 2014 werde das Niveau des Jahres 2008 wieder erreicht.

10. Bürgermeister Meinert teilt mit, dass der Innenminister in einem Rundschreiben über Gefahrenabwehrmaßnahmen bei sogenannten Public-Viewing-Veranstaltungen hingewiesen hat.
11. Bürgermeister Meinert teilt mit, dass er einen Kostenvoranschlag für die Selbstüberwachung der Kläranlage vom Labor Kramer vorliegen habe. Diese Kosten betragen 710,00 EUR pro Jahr zzgl. der Kosten, die für den Klärwerker zu tragen sind.
12. Bürgermeister Meinert teilt mit, dass der Schaden am Fußboden des Gemeindehauses rd. 900 EUR beträgt und der Verursacher in Regress genommen wird.
13. Bürgermeister Meinert teilt mit, dass die Schalttafel an der Kläranlage Drumshorn nicht mehr funktionstüchtig ist. Entsprechende Angebote für eine Erneuerung werden derzeit eingeholt.
14. Am vergangenen Samstag erfolgte eine Knickbegehung im Bereich Am Ebersoll. Die Vorgaben der Gemeinde wurden weitestgehend eingehalten. Jeder Grundstückseigentümer hat einen individuellen Brief der Gemeinde erhalten.
15. Bürgermeister Meinert weist auf die am heutigen Tage an jeden Gemeindevertreter ausgehändigte Zusammenfassung der rechtlichen Auswirkungen bei einer Verletzung der Betreuungspflicht durch die Gemeindevertretung hin.
16. Bürgermeister Meinert dankt allen Teilnehmern am Frühjahrsputz der Gemeinde. Ein ganz besonderer Dank geht an seine beiden Stellvertreter, die mit eigenen Anhängern zugegen waren. Auch möchte er seinen Dank an den Bauausschussvorsitzenden richten, der die Raseneinsaat am Gemeindezentrum vorgenommen hat.
17. Bürgermeister Meinert teilt mit, dass im Schulverein Hohenhorn-Fahrendorf ein neuer Vorstand gewählt worden ist.
18. Bürgermeister Meinert beglückwünscht die Freiwillige Feuerwehr Hohenhorn für den Sieg bei Amtswehrfest am 15. Mai 2010.

Bürgermeister Meinert schließt um 21.45 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Hohenhorn.

Meinert
Bürgermeister

|

Jacob
Protokollführer